



LÄRMSCHUTZ

Ästhetisch ansprechend und effektiv

Von der FASA AG aus Chemnitz wurde ein neues Lärmschutzwand-Element aus Holz entwickelt. Die Grundkonstruktion basiert auf dem bewährten Prinzip des Holzrahmenbaues mit Pfosten-/Riegelkonstruktion und rückseitiger Nut-/Federschalung. Im Interesse der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes bestand der Anspruch, für die Holzelemente grundsätzlich unbehandeltes Lärchenholz zu verwenden. Gleichzeitig sollte vollständig auf die

bekannte Lattung als Schutz und Abdeckung des Frevelschutzes verzichtet werden. Ebenso sollte der aus Kunststoff hergestellte Frevelschutz selbst entfallen.

Bei dem neu entwickelten Lärmschutzwand-Element wird der Holzrahmenkörper auf der Absorberseite mit einem Edelstahlgittergewebe überspannt, das eine exzellente Absorptionsfläche und dauerhaft besten Frevelschutz bietet. Dabei können die Deckleisten, die direkt der Witterung ausgesetzt

sind, bei Bedarf problemlos ausgetauscht werden, sodass nur minimaler Reparaturaufwand entsteht.

Die bei konventionell gebauten Lärmschutzwand-Elementen aus Holz immer wieder auftretenden Probleme: Lockerung/Herabfallen der absorberseitig aufgesetzten Holzlatten, unzureichend haltbarer Frevelschutz und damit oft verbundener Verlust der schalldämmenden Eigenschaften, gibt es bei der vorgenannten Bauweise nicht.

Für Lärmschutzwände an Autobahnen oder kommunalen Straßen steht mit dieser Bauweise, neben dem ökologischen Aspekt, auch ökonomisch ein sinnvolles Produkt zur Verfügung, bei dem mit günstigem Unterhaltungsaufwand bzw. Reparaturaufwand nach Beschädigungen gerechnet werden kann.

In der sächsischen Erzgebirgsstadt Marienberg wird gerade ein Wohngebiet erschlossen. Um das Wohngebiet vor den Einwirkungen von Verkehrslärm der nahe gele-

Straße und Autobahn 9.2021

803



Im Bau befindliche Holzlärmschutzwand in Marienberg im Erzgebirge



genen Bundesstraße zu schützen, wurde die Errichtung einer Lärmschutzwand geplant. Dort kommen die neuen Lärmschutzwand-Elemente aus Holz zum Einsatz und zeigen die Möglichkeiten für den kommunalen Einsatz und die Vorteile dieser Bauweise. Sie sind ein schönes Beispiel für die Kombination aus technischer Anforderung (Lärmschutz) und ästhetischem Gestaltungsanspruch einer in Richtung Wohnbebauung sichtbaren Lärmschutzwand.

→ Weitere Informationen
FASA AG
D-09112 Chemnitz
www.fasa-ag.de